

Gemeinderat Gemeinde Gochsheim, kommunaler Behindertenbeauftragter

Herrn 1. Bürgermeister Manuel Kneuer
Verwaltung Gemeinde Gochsheim

97469 Gochsheim, den 15.07.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie in der Gemeinderatssitzung vom 14.07.2020 angesprochen, waren die beiden Beerdigungen der letzten 7 Tage gut besucht. Viele Bürger haben den Wunsch sich von Freunden und Bekannten würdig zu verabschieden.

Durch Corona ist jedoch eine „Massenveranstaltung“ nicht durchführbar und die Menschen müssen mit Masken und Abstand zurechtkommen.

Durch die Trauerfeiern im freien wird dies zwar erleichtert – erschwert aber u.a. für Senioren die Situation. Im Außenbereich gibt es zu wenige Sitzmöglichkeiten – unabhängig vom Abstand. Die wenigen Bänke stehen derzeit auch teilweise in der Sonne. Die Sonnenschirme dürfen aber nicht genutzt werden.

Ich selbst wurde mehrfach angesprochen und habe auch selbst erkannt, dass wir eine Abhilfe schaffen müssen. Da mit Bänken wohl nicht gearbeitet werden kann (i.d.R. max. 2 Personen pro Bank, bei Familien: 3-4), hatte ich schon Freitag die Idee, Stühle, ähnlich wie in der Fritz-Zeilein-Halle aufzustellen. Hier können die 1,50m leichter eingehalten werden.

Sie haben in der Sitzung bzgl. meiner Nachfrage schon erwähnt, dass etwas angedacht sei. Wie angekündigt habe ich versucht meine und ihre Ideen zu kombinieren.

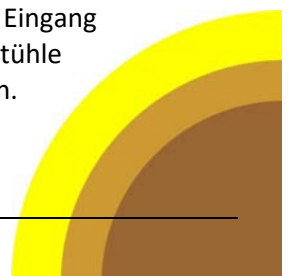
Ich habe auf www.flopp.net (ein Geocaching-Tool) die Bänke und mögliche Sitzplätze versucht einzuzeichnen.

Umseitig sehen Sie ein Luftbild mit ungefähre Position der Bänke (rot) und für evtl. mögliche Stellplätze von Stühlen (grün)

Zu den Bänken: Bank D ist eine rote Stahlrohrbank, die keine Sicht auf das Geschehen bzw. den Bereich vor der Halle gewährt. Da Bank A im Gegensatz zu anderen Bänken keinen Pflasteruntergrund besitzt, schlage ich daher vor, die Bank D nebenan mit Abstand zu verschieben (D_neu). Alternativ könnten dort schon Stühle gestellt werden.

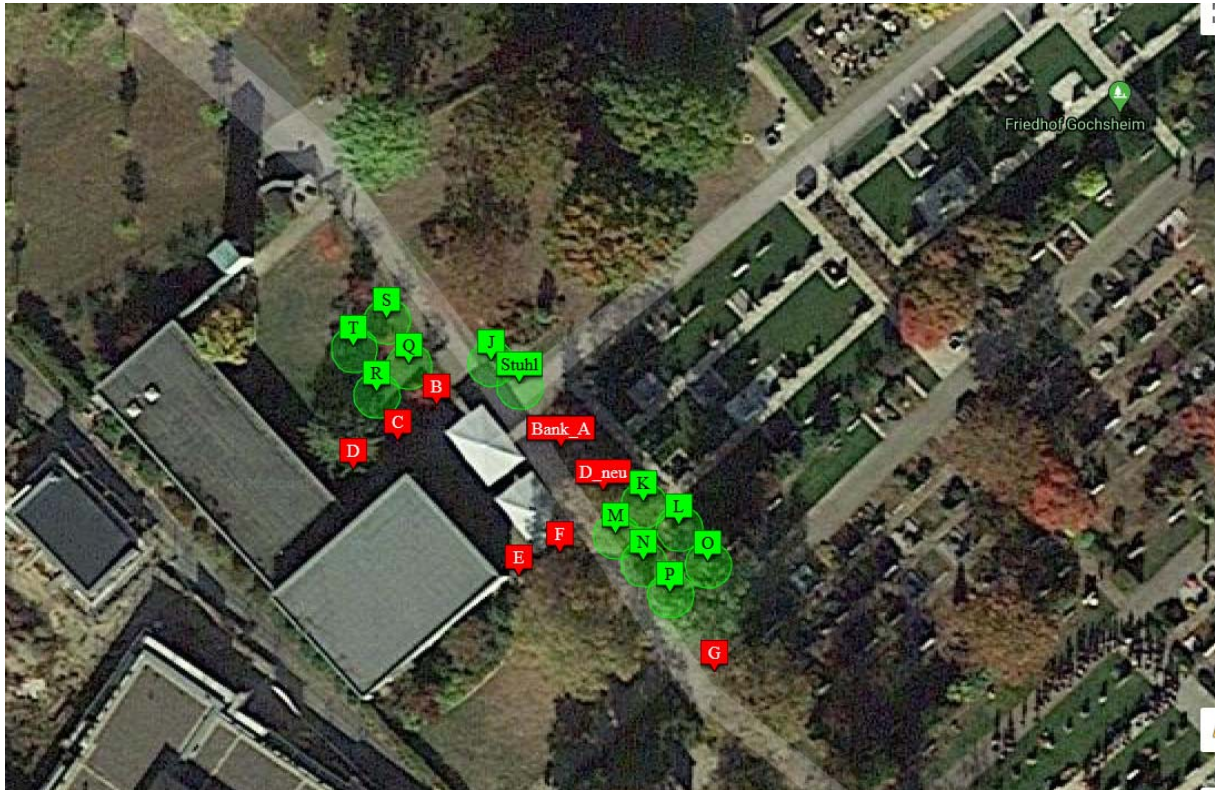
Bei den Stühlen habe ich das „Problem“, dass das o.g. Tool nur ganzzahlige Meterangaben nimmt. Daher besitzen die grünen Kreise einen Radius von 2m.

Aus der Beobachtung habe ich erkennen können, dass sich die Menschen rechts Richtung Eingang auf der Wiese in den Schatten der Bäume gestellt haben. Dort könnten pro Baum evtl. 2 Stühle gestellt werden. Bei Familienangehörigen wäre auch ein Abstand von unter 1,50m möglich.



Die Stühle auf der anderen Seite (nordöstlich) des Weges, würde ich nur innerhalb der Grünflächen stellen. Der Trauerzug braucht freie Wege um zur Grabstelle ziehen zu können.

Evtl. sind sich nordöstlich der Punkte S und Q in Verlängerung von J weitere Stühle denkbar. Dort standen heute ebenfalls einige Trauergäste im Schatten.



Durch die noch erwarteten steigenden Temperaturen halte ich für die Suche nach schattigen Plätzen als essentiell an. Eine Dame hatte heute ihren Schirm als Sonnenschutz dabei (saß auf Bank B). Andere Trauergäste auf Bank A verliessen diese nach einiger Zeit, um ein kühleres Plätzchen zu suchen. Auch Richtung Bank G könnten abseits noch schattige Stühle aufgestellt werden.

Ich hoffe, dass Sie, bzw. die Mitarbeiter des Bauhofes eine Lösung schaffen können, dass mehr Sitzplätze zur Verfügung gestellt werden können.

Danke für ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen


Frank Widmaier